

Privatschule Toblerstrasse

E. Rupf
Toblerstrasse 71
8044 Zürich
044 261 08 08
info@tobli.ch



Schule geschlossen – Fernunterricht zu Hause

Freitag, 13. März 2020

Liebe Eltern

Liebe Erziehungsberechtigte

Ab Montag, 16. März 2020 werden alle Schulen bis nach den Frühlingsferien am 24. April 2020 geschlossen. Das haben die Behörden, der Bundesrat und die Bildungsdirektion, heute entschieden. Diese einschneidende Massnahme hat zum Ziel:

- die Ausbreitung der Epidemie zu verzögern,
- Personen mit erhöhtem Krankheitsrisiko zu schützen,
- dem Gesundheitssystem zu ermöglichen, die schweren Fälle zu versorgen.

Wir bitten Sie, Ihre Tochter, Ihren Sohn zu Hause zu behalten und am Montag nicht zur Schule zu schicken. Die Klassenlehrpersonen haben Sie deswegen bereits kontaktiert.

Sollte Ihnen dies nicht möglich sein, weil niemand Ihr Kind betreuen kann, werden wir im Notfall individuelle Lösungen zur teilweisen Betreuung in unserer Schule überlegen. Die Klassenlehrerin, der Klassenlehrer wird mit Ihnen gemeinsam überlegen, in welchem Rahmen wir Ihnen bei der Betreuung Ihrer Kinder behilflich sein können.

Es ist wichtig, dass Ihre Tochter, Ihr Sohn in der Regel daheim bleibt und die Zeit möglichst nicht in einer Gruppe mit anderen Jugendlichen verbringt. Der Besuch von Hallenbad, Kino, Zoo und ähnlichem ist im Moment nicht möglich. Die Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln, Spaziergänge in der Stadt, Shopping usw. müssen im Sinne der Prävention von Infektionen überlegt sein. Nur so kann die Übertragung des Coronavirus unterbrochen werden. Gerade bei den Jugendlichen ist es auch gut, über den Ernst der Situation weiter im Gespräch zu bleiben.


Wir sind nun daran, den Fernunterricht zu Hause in die Wege zu leiten. Er wird je nach Klasse und Altersstufe unterschiedlich sein. Wir bitten Sie, mit den Kindern und Jugendlichen einen Tagesplan einzurichten, der **Schule zu Hause** einschliesst. Dazu gehört auch, dass Sie Lesestoff, Spiele, Basteln, Sportmöglichkeiten u.a. zur Verfügung haben und Ausflüge im Freien planen. Die älteren Schülerinnen und Schüler werden Aufgaben per Telefon, per Mail oder per Post erhalten und einiges eventuell auch per Internet lösen können. Wenn das aus technischen Gründen nicht möglich ist, werden die Lehrerinnen und Lehrer individuell eine andere Lösungsmöglichkeit suchen. Gerade weil wir den Computer und das Internet zum Lernen brauchen, möchten wir Sie bitten, mit Ihren Jugendlichen eine Regelung bezüglich der Zeiten zu treffen, die sie mit den elektronischen Medien verbringen. Das wäre eine grosse Unterstützung für Ihre Tochter, Ihren Sohn, wenn sie/er lernt, diese lange Zeit ohne Präsenzschule sinnvoll zu verbringen, um danach wieder motiviert in der Schule zu lernen.

In dieser für uns alle ausserordentlichen Situation sind wir auf gegenseitige Hilfe und Solidarität angewiesen. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie uns dabei unterstützen.

Wichtig ist auch, dass Sie zu Hause alle empfohlenen Hygienemassnahmen weiterhin gut beachten (dazu gehören regelmässiges Händewaschen, Niesen und Husten in die Armbeuge oder in Papiertaschentücher, Verzicht auf Händeschütteln, Vermeiden von engem Körperkontakt vor allem zu älteren Personen oder zu solchen mit Vorerkrankungen).

Wir werden für die Schülerinnen und Schüler einen möglichst effizienten Fernunterricht per Post, Mail und Telefon einrichten, damit sie von uns weiterhin möglichst eng beim Lernen unterstützt werden können. Darüber werden Sie ab Sonntagabend, 15. März 2020, genauer informiert.

Freundliche Grüsse

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'E. Rupf', with a stylized flourish at the end.

Edwin Rupf, Schulleiter

Weitere Informationen: <https://vsa.zh.ch/internet/bildungsdirektion/vsa/de/aktuell/unterrichtseinstellung.html>
<https://www.tobli.ch/aktueller-anlass.html>